P R O T O K O L L

aufgenommen anlässlich einer öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, dem 23. Juni 2021 in der Festhalle Pöggstall.

Anwesende: Bgm.in Margit Straßhofer, Vzbgm. Hahn Helmut, die geschf. Gemeinderäte Schmid Günter, Ballwein Martin, Nagl Johannes, Andreas Gruber, Dipl. Ing. Eder Anton, sowie die Gemeinderäte Strasser Bernhard, Ing. Johann Kamleitner , Kreuzer Ingrid, Aigner Martin, Waldbauer Christian, Mistelbauer Sonja, Prammer Friedrich, Hampel Florian, Ing. Sommer Leopold, Brandstetter Daniel, Josef Moser

Entschuldigt: GR. Ernst Krischker, GR. Heinz Leopold Jilch, GR. Waltraud Gattermann

Nicht entschuldigt:

Schriftführer: Rosa Siebenhandl

Beginn: 19.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 30.03.2021 bzw. die Protokolle der Umlaufbeschlüsse vom 12.05.2021 und 26.05.2021
2. Teilungsplan DI Jonke - DI Kochberger in der KG Laas und Krempersbach; Übernahme von Trennstücken ins öffentliche Gut, Beschlussfassung nach § 15 LTG
3. Schreiben des Amtes der NÖ Landesregierung vom 07. April 2021; Unterfertigung des Vertrages über die Nutzung von öffentlichem Wassergut im Zuge der Errichtung des „Laaserbrunnen“
4. Beschlussfassung über Darlehensaufnahme in der Höhe von € 80.000,00 zur Finanzierung „Ankauf eines Mähgerätes plus Zusatzgeräte“
5. Beratung über Festlegung des Mietpreises für die Nutzung des Mercedes Vito durch Vereine bzw. Privatpersonen
6. Angebot der EVN über Optimierung der EVN Lichtservice-Vereinbarung
7. Ansuchen Röster Gottfried und Gertrude über Ankauf von 69 m² der Parz. 710/4, KG Würnsdorf
8. Genehmigung Kaufvertrag Mag. Nicole und Dr. Robert Hofmann über Ankauf von 58 m² der Parz. 251/5, KG Pöggstall
9. Fassung Grundsatzentscheidung betreffend Sanierung Gemeindestraßen im Jahr 2021
10. Musikverein Pöggstall – Ansuchen um Gewährung der Jugendförderung 2020
11. USC-Pöggstall – Ansuchen um Gewährung der Nachwuchsförderung 2021
12. Antrag der Sportunion Tennisclub Pöggstall vom 20. April 2021 über Gewährung der Jugendförderung für 2020
13. Ansuchen der Pfarre Neukirchen betreffend die Übernahme von 1/3 der Kanalanschlussgebühren
14. Ansuchen von Franz Hinterndorfer, Leiben um Förderung des Ankaufes einer Regenwasserzisterne für Loibersdorf 26
15. Mag. (FH) Florian Schubert – Ansuchen um Gewährung der Wohnbauförderung

16. Ansuchen NÖ Zivilschutzverband über die Gewährung des Mitgliedsbeitrages für 2021 (€ 0,18/Einwohner)
17. Beratung und Beschlussfassung bezüglich Ankauf einer Zeiterfassungssoftware
18. Aufhebung der Verordnung betreffend Führung und Verwahrung von Hunden vom 30.1.1997 auf Grund eigener gesetzlicher Regelung

Verlauf der Sitzung:

Die Vorsitzende, Bgm.in Margit Straßhofer begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest, eröffnet die Sitzung und führt den Vorsitz.

Vor Eingang in die Tagesordnung werden 2 Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Dringlichkeitsantrag 1
Die unterfertigten Gemeinderäte stellen den Antrag, den Kaufvertrag über den Erwerb der Bauparzelle 28/6, KG Krempersbach abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Pöggstall und Herrn Martin Mitmasser, Pöggstall, als Tagesordnungspunkt bei der heutigen Gemeinderatssitzung zu behandeln.

Dringlichkeitsantrag 2
Die unterfertigten Gemeinderäte stellen den Antrag, die Errichtung von 3 geförderten WIFI Punkten, als Tagesordnungspunkt bei der heutigen Gemeinderatssitzung zu behandeln.

Antrag der Vorsitzenden: Die Dringlichkeitsanträge in die Tagesordnung aufzunehmen und nach dem Tagesordnungspunkt 18 zu behandeln.
Beschluss und Abstimmungsergebnis: Einstimmige Antragsannahme

1. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 30.03.2021 bzw. die Protokolle der Umlaufbeschlüsse vom 12.05.2021 und 26.05.2021

Nachdem gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 30.03.2021 bzw. gegen jene der Umlaufbeschlüsse vom 12.05. und 26.05.2021 keine Einwände vorgebracht werden, erachtet die Vorsitzende diese als genehmigt.

2. Teilungsplan DI Jonke - DI Kochberger in der KG Laas und Krempersbach; Übernahme von Trennstücken ins öffentliche Gut, Beschlussfassung nach § 15 LTG

Im Zuge der Errichtung des Regenwasserkanales beim Bauplatz Hobel Gregor/Neuninger Tanja wurde das öffentliche Gut neu vermessen und von DI Jonke – DI Kochberger ein Teilungsplan, GZ. 6458-20 A+B vom 18.02.2021 in der KG Laas und Krempersbach erstellt. Die grundbücherliche Durchführung des Teilungsplanes kann nach § 15 LTG erfolgen. Die Entschädigungsleistung für Hobel Gregor/Neuninger Tanja für die Grundabtretung wurde bereits in der GR-Sitzung vom 10.12.2020 beschlossen.
Antrag des Gemeindevorstandes: Den vorliegenden Teilungsplan von DI Jonke – DI Kochberger, GZ. 6458-20 A+B vom 18.02.2021 zu genehmigen und die grundbücherliche Durchführung nach § 15 LTG zu veranlassen.
Beschluss und Abstimmungsergebnis: Die Annahme dieses Antrages erfolgt einstimmig.

3. Schreiben des Amtes der NÖ Landesregierung vom 07. April 2021; Unterfertigung des Vertrages über die Nutzung von öffentlichem Wassergut im Zuge der Errichtung des „Laaserbrunnen“

Durch die Erweiterung der WVA Pöggstall im Zuge der Errichtung des Laaserbrunnen in der KG Laas ist eine Ergänzung zum bereits bestehenden Vertrag (WA1-ÖWG-32016/019-2017) für die Benützung von öffentlichem Wassergut mit der Republik Österreich, vertreten durch die Landeshauptfrau von NÖ als Verwalterin, zu errichten. Seitens des Amtes der NÖ Landesregierung, Abt. Wasserrecht wurde der Marktgemeinde Pöggstall ein entsprechender Vertrag zur Genehmigung und Unterfertigung vorgelegt. Gegenstand des Vertrages ist die Inanspruchnahme von öffentlichem Wassergut in der KG Laas am „Weitenbach“ GrundstücksNr. 474, EZ 66, KG Laas. Dieser Vertrag wird auf die Dauer des rechtmäßigen Bestandes und des Betreibens der gegenständlichen Anlage abgeschlossen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Den vorliegenden Nutzungsvertrag, GZ WA1-ÖWG-32016/019a-2021zu genehmigen und zu unterfertigen.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

4. Beschlussfassung über Darlehensaufnahme in der Höhe von € 80.000,00 zur Finanzierung „Ankauf eines Mähgerätes plus Zusatzgeräte“

Der Ankauf eines Unimog-Mähgerätes inkl. Zusatzausstattung soll durch ein Darlehen finanziert werden. Folgende Banken wurden zur Angebotslegung über € 80.000,-- mit 15 Jahre Laufzeit, Verzinsung mit 3-M-Euribor bzw. 6-M-Euribor eingeladen:

Bank	3-M-Euribor (-0,546%)	6-M-Euribor (-0,513%)
Volksbank	Kein Angebot	Kein Angebot
RAIKA	Aufschlag 0,67 % (fix)	Aufschlag 0,67 % (fix)
Sparkasse *)	Aufschlag 0,450 % (fix)	Aufschlag 0,450 % (fix)
Hypo NOE	Aufschlag 0,550 % (fix)	Aufschlag 0,550 % (fix)

*) Weiters legte die Sparkasse ein Angebot, das Darlehen in 139 Monaten (11 Jahre 6 Monate) zu tilgen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Das Darlehen bei der Sparkasse mit 6-M-Euribor Verzinsung mit 0,45 % Aufschlag bei einer Laufzeit von 15 Jahren aufzunehmen.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

5. Beratung über Festlegung des Mietpreises für die Nutzung des Mercedes Vito durch Vereine bzw. Privatpersonen

Neben der gemeindeeigenen Nutzung des Mercedes Vito soll die Vermietung an Private und Vereine ermöglicht werden. Ein entsprechender Mietvertragsentwurf (Vorlage der Fa. Eckl) wurde von GGR. Günter Schmid erstellt. Dieser enthält folgende Eckpunkte: Tagespauschale beträgt € 50,-- (incl. 300 km, jeder weitere KM wird mit € 0,17 verrechnet). Als Kaution sind € 300,-- zu hinterlegen (= Selbstbehalt Kasko). Sollte eine Verschmutzung vorliegen, wird eine Reinigungspauschale von € 20,-- für innen und außen verrechnet. Weiters werden folgende Pauschalen beschlossen: Vermietung für ein Wochenende (Fr.-So.) € 120,--; 1 Woche € 250,--.

Für die Abwicklung der Vermietung sind Alfred Knoll und Lukas Siebenhandl zuständig. Am Wochenende ist die Schlüsselrückgabe auch an der Museumskasse möglich.

Den Vereinen der Marktgemeinde Pöggstall wird im Zuge der Vereinsnutzung der Mercedes Vito kostenlos zur Verfügung gestellt. Es ist lediglich einmalig die Kaution von € 300,-- zu hinterlegen. Der Vertragsentwurf wird dem Protokoll als Beilage 1 angefügt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Vermietung des Mercedes Vito zu den ausgearbeiteten Konditionen zuzustimmen und den Vertragsentwurf zu genehmigen.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

6. Angebot der EVN über Optimierung der EVN Lichtservice-Vereinbarung

Die EVN hat der Marktgemeinde Pöggstall am 20. Mai 2021 eine Zusatzvereinbarung zum Lichtservice-Übereinkommen Ev-Nr.L-B-19-196/KG-3-10552-111 unterbreitet, worin die Indexierung der Wertsicherung sowie die Berechnung des Betreuungsentgeltes abgeändert werden. Dadurch würde sich der Lichtpunktpreis wie folgt gestalten:

Preis alte (IST) Wertsicherung	Preis neue Wertsicherung	Auswirkung für 2021
Lichtpunkt 1: € 72,29	€ 68,18	463 * € 4,11 = € 1.902,93
Lichtpunkt 2: € 55,18	€ 51,87	360 * € 3,31 = € 1.191,60

Bei Abschluss der Zusatzvereinbarung bis 30.06.2021 würden die neuen Lichtpunktpreise rückwirkend ab 1.1.2021 zur Abrechnung herangezogen. Dies würde für das Jahr 2021 eine Ersparnis von € 3.094,53 bedeuten.

Antrag des Gemeindevorstandes: Die vorliegende Zusatzvereinbarung zum Lichtservice-Übereinkommen zu genehmigen.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Die Annahme dieses Antrages erfolgt einstimmig.

7. Ansuchen Röster Gottfried und Gertrude über Ankauf von 69 m² der Parz. 710/4, KG Würnsdorf

Das Ehepaar Gottfried und Gertrude Röster hat mit Schreiben vom 22. März 2021 um Erwerb der Parzelle 710/4 KG Würnsdorf (69 m²) angesucht. Da die Familie Röster das Objekt Würnsdorf 9 veräußern möchte, ist ihnen aufgefallen, dass diese Fläche nicht zur Hausparzelle gehört sondern öffentliches Gut ist.

Antrag der Vorsitzenden: Den Verkauf der Parzelle 710/4, KG Würnsdorf zum Quadratmeterpreis von € 30,00 zu genehmigen.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

8. Genehmigung Kaufvertrag Mag. Nicole und Dr. Robert Hofmann über Ankauf von 58 m² der Parz. 251/5, KG Pöggstall

Notar Dr. Robert Hofmann hat das Gebäude Pöggstall, Hauptplatz 10 (Parz. Nr. 251/4 KG Pöggstall) käuflich erworben. Nachdem das Gebäude auf der Südseite keinen Anschluss an das öffentliche Gut aufweist, hat er die Gemeinde ersucht, ihm einen Grundstücksstreifen aus der Parz. 251/5 Kat. Gemeinde Pöggstall im Ausmaß von 58 m² zu verkaufen. Der entsprechende Teilungsplan des Zivilgeometerbüro Dr. Jonke-Dr. Kochberger, GZ 6525-21 v. 25.05.2021 liegt bereits vor. Als Verkaufspreis wurde der derzeit übliche Baulandpreis von € 35,00 pro m² vereinbart.

Antrag des Gemeindevorstandes: Den vorliegenden Kaufvertrag, abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Pöggstall und Mag. Nicole und Dr. Robert Hofmann zum Verkaufspreis von € 2.030,-- zu genehmigen.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen

9. Fassung Grundsatzentscheidung betreffend Sanierung Gemeindestraßen im Jahr 2021

Im Voranschlag 2021 ist für die Sanierung von Gemeindestraßen ein Budget von € 150.000,-- veranschlagt, wobei ein Betrag von € 80.000,-- für die Instandsetzung der Straße nach Loibersdorf (Ortsende Pöggstall Loibersdorferstr. - Loibersdorf) vorgesehen ist. Angebote dafür liegen bereits vor. Da dieser Straßenabschnitt einen hohen Arbeitszeiteinsatz durch die eigenen Bauhofmitarbeiter mit sich bringt, der auf Grund der zahlreichen anderen Bauvorhaben derzeit nicht geleistet werden kann, soll die Sanierung der Straße nach Oberhohenau (Sportplatz Neukirchen bis Ortstafel Oberhohenau) sowie der Einfahrtsbereich beim Haus Kummer in Unterhohenau heuer saniert werden.

Kostenaufstellung lt. der bereits vorliegenden Kostenvoranschläge:

		Variante A.) vom Sportplatz		
		ca. 680 lfm, Breite 4 m; 3,50 m		
1100	to.	Schotter	*) 9,70	10.670,00
2400	m2	Fräsen	1,89	4.536,00
1	PA	An- und Abtransport	2.450,00	2.450,00
480	to.	AC16 deck	75,00	36.000,00
1	PA	An- und Abtransport	400,00	400,00
1	PA	Gräder, Bagger, Bankettmaterial …	7.000,00	7.000,00
1	PA	Kummer - Einfahrtsbereich		6.000,00
				67.056,00
				13.411,20
				80.467,20

*) 9,20 + 0,50 lt. Telefonat mit Franz Fertl, von der Fa. Malaschofsky ergeben sich die Mehrkosten durch den längeren Anfahrtsweg. (10.06.2021)

Antrag des Gemeindevorstandes: Die Sanierung der beiden Abschnitte zu genehmigen und den Auftrag lt. der vorliegenden Kostenvoranschläge zu vergeben.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

10. Musikverein Pöggstall – Ansuchen um Gewährung der Jugendförderung 2020

Mit Schreiben vom 26. März 2021 hat der Musikverein Pöggstall um Gewährung der Jugendförderung angesucht. Dem Ansuchen sind die erforderlichen Beilagen wie Protokoll der letzten Hauptversammlung, Kassenbericht sowie eine Liste der jugendlichen Vereinsmitglieder beigelegt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Den vorgesehenen Förderungsbetrag lt. Grundsatzbeschluss vom 7.12.2010 in der Höhe von € 1.000,00 zu gewähren.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Die Annahme dieses Antrages erfolgt einstimmig

11. USC-Pöggstall – Ansuchen um Gewährung der Nachwuchsförderung 2021

Der USC-Pöggstall hat mit Ansuchen vom 11. März 2021 um die Nachwuchsförderung für das Jahr 2021 angesucht. An Unterlagen wurden das Protokoll der letzten Vorstandsitzung mit Kassenbericht sowie eine Liste der jugendlichen Vereinsspieler vorgelegt

Antrag des Gemeindevorstandes: Den vorgesehenen Förderungsbetrag lt. Grundsatzbeschluss vom 7.12.2010 in der Höhe von € 1.000,00 zu gewähren.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen

12. Antrag der Sportunion Tennisclub Pöggstall vom 20. April 2021 über Gewährung der Jugendförderung für 2020

Die Sportunion Tennisclub Pöggstall hat am 20. April 2021 um Zuerkennung der Jugendförderung für das Jahr 2021 angesucht. Die erforderlichen Unterlagen entsprechend den Bestimmungen der vom Gemeinderat beschlossenen Richtlinien liegen vor.

Antrag des Gemeindevorstandes: Dem UTC Pöggstall eine Jugendförderung im Ausmaß von € 1.000,00 zu gewähren.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird einstimmig entsprochen

13. Ansuchen der Pfarre Neukirchen betreffend die Übernahme von 1/3 der Kanalanschlussgebühren

Herr Pfarrer Oliver Becker hat mündlich bei Frau Bgm. Margit Straßhofer um Gewährung eines Zuschusses für die vorgeschriebene Kanalanschlussgebühr für das Pfarrheim Neukirchen (darin befinden sich die öffentlichen WC-Anlagen für die Leichenhalle) angesucht. Die Gesamthöhe der Kanalanschlussgebühr beträgt € 12.752,71. Herr Pfarrer Oliver würde eine Drittellösung, das wären € 4.250,91 anstreben.
Antrag des Gemeindevorstandes: Der Pfarre Neukirchen einen Zuschuss in der Höhe von € 2.000,-- zu den Anschlussgebühren zu genehmigen.
Beschluss und Abstimmungsergebnis: Die Annahme dieses Antrages erfolgt einstimmig

14. Ansuchen von Franz Hinterndorfer, Leiben um Förderung des Ankaufes einer Regenwasserzisterne für Loibersdorf 26

Herr Franz Hinterndorfer hat mit Schreiben vom 06. April 2021 um Gewährung einer Förderung für die Anschaffung einer Regenwasserzisterne angesucht.
Das Ansuchen entspricht der in der Gemeinderatssitzung vom 26.2.2019 gefassten Richtlinie, da die angekaufte Regenwasserzisterne von einem Händler in der Gemeinde erworben wurde und ein Fassungsvermögen von mind. 10 m³ aufweist.
Antrag des Gemeindevorstandes: Herrn Franz Hinterndorfer entsprechend dem gefassten Grundsatzbeschluss eine Förderung von € 1.000,00 zu gewähren.
Beschluss und Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

15. Mag. (FH) Florian Schubert – Ansuchen um Gewährung der Wohnbauförderung

Herr Mag. (FH) Florian Schubert hat mit Schreiben vom 31. Mai 2021 um Gewährung der Wohnbauförderung für das auf Parz. 517/4 KG Pöggstall – Loibersdorferstraße 34 – errichtete Eigenheim angesucht. Die Gesamthöhe der Aufschließungskosten beläuft sich auf € 9.691,13, wobei sich diese wie folgt zusammensetzen:
€ 6.058,95 wurden im Jahre 1988 vom Vorbesitzer – Herrn Josef Fröschl bezahlt.
€ 3.632,18 wurden Herrn Mag. Florian Schubert am 16.06.2021 (gesetzl. Erhöhung + Flächenzuwachs) vorgeschrieben. Alle erforderlichen Unterlagen, laut Richtlinie liegen vor.
Antrag des Gemeindevorstandes: Entsprechend der derzeit geltenden Richtlinien eine Wohnbauförderung in der Höhe von 25 % der bereits entrichteten Aufschließungskosten, d.s. € 2.422,78 zu gewähren.
Beschluss und Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig zum Beschluss erhoben.

16. Ansuchen NÖ Zivilschutzverband über die Gewährung des Mitgliedsbeitrages für 2021 (€ 0,18/Einwohner)

Der NÖ Zivilschutzverband hat mit Schreiben vom 1. März 2021 um finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde in der Höhe von € 0,18/Einwohner und Jahr, d.s. für 2021 € 434,88 angesucht.
Antrag des Gemeindevorstandes: Den errechneten Förderbetrag in der Höhe von € 434,88 dem NÖ Zivilschutzverband zu gewähren
Beschluss und Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen

17. Beratung und Beschlussfassung bezüglich Ankauf einer Zeiterfassungssoftware

Zur besseren Kostenstellenzurechnung des Arbeitszeitaufwandes soll für die Mitarbeiter der Marktgemeinde Pöggstall eine Zeiterfassungssoftware angekauft werden. Folgende Angebote liegen vor:

Firma	Preis Ankauf (netto)	Cloud-Lösung monatl.	Anmerkungen
Gemdat	€ 6.817,00 (k5 Finanz-Wirtschaftshof)	---	Beinhaltet auch Einkauf, Lagerverwaltung, ….
DVH Software	€ 4.214,60 + € 632,19 (jährl. Softwarewartung)	€ 168,06 (bei 36 Monat-Bindung)	
ISGUS	---	€ 207,36 + € 39,-- (Ser-	Export k5 Lohn und k5 Buch-

		vicevertrag bei 60 M Laufzeit)	Haltung; betreuen bereits Gemeinden

Antrag des Gemeindevorstandes: Den Auftrag der Firma ISGUS über die Cloud-Lösung zu erteilen.
Beschluss und Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen

18. Aufhebung der Verordnung betreffend Führung und Verwahrung von Hunden vom 30.1.1997 auf Grund eigener gesetzlicher Regelung

Da das NÖ Hundehaltegesetz bereits alle relevanten gesetzlichen Regelungen für die Führung und Verwahrung von Hunden abdeckt, ist die von der Marktgemeinde Pöggstall erlassene Verordnung über die Führung und Verwahrung von Hunden vom 30.01.1997 zu beheben.
Antrag des Gemeindevorstandes: Die Aufhebung der Verordnung der Marktgemeinde Pöggstall über die Führung und Verwahrung von Hunden vom 30.01.1997 zu genehmigen.
Beschluss und Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen

Dringlichkeitsantrag 1
Die unterfertigten Gemeinderäte stellen den Antrag, den Kaufvertrag von Herrn Martin Mitmasser, 3650 Badgasse 7 über den Erwerb der Bauparzelle 28/6, KG Krempersbach zu genehmigen.

Herr Martin Mitmasser möchte den Bauplatz Parz. 28/6, KG Krempersbach erwerben. Ein entsprechender Kaufvertrag wurde bereits vom Notariat Dr. Robert Hofmann erstellt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Kaufvertrag genehmigen.
Beschluss und Abstimmungsergebnis: Die Annahme dieses Antrages erfolgt einstimmig.

Dringlichkeitsantrag 2
Die unterfertigten Gemeinderäte stellen den Antrag, die Errichtung von 3 geförderten WIFI Punkten, als Tagesordnungspunkt bei der heutigen Gemeinderatssitzung zu behandeln.

Die Marktgemeinde Pöggstall hat eine Förderungszusage für WiFi4EU. Folgende Punkte sollen errichtet werden:
1.Punkt: Schloss Pöggstall inkl. Büros und Besprechungsräume + Hauptplatz
2.Punkt: ehem. GZ + Bauhof
3.Punkt: Dorfplatz Würnsdorf
Die lt. Angebot der Fa. WS-Technik errechneten Errichtungskosten sind durch den Förderungsgutschein gedeckt. Beim ehem. GZ sowie am Dorfplatz Würnsdorf können die derzeitigen Internetlösungen belassen werden. Beim Schloss Pöggstall eine Erhöhung des Downloadvolumens von derzeit plus 100/10 - € 59,-/Monat auf plus 300/40 – 139,-/Monat sinnvoll.
Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Errichtung der 3 vorhin erwähnten WiFi4EU-Punkte genehmigen.
Beschluss und Abstimmungsergebnis: Die Annahme dieses Antrages erfolgt einstimmig

Berichte:

Frau Bürgermeister Margit Straßhofer gratuliert Vzbgm. Helmut Hahn und GGR. Martin Ballwein zur Ausbildung zum „Kommunal- und Umweltmanager".

GGR. Andreas Gruber regt eine eventuelle Evaluierung des Gemeindestraßennetzes an: Gemeindestraße – Güterweg. Da sich jedoch in der Wegerhaltungspflicht nichts ändern würde, sieht GGR. Günter Schmid wenig Einsparungspotential.

Vzbgm. Helmut Hahn erläutert persönlich den mittels Umlaufbeschluss vom 26.05.2021 abgehandelten Tagesordnungspunkt „Auftragsvergaben Fa. Gamsjäger – Photovoltaikanlagen". Fa. Gamsjäger wurde bereits beauftragt - einerseits den Schaden bzw. die festgestellten Mängel zu beheben sowie die defekten Wechselrichter zu tauschen. Bezüglich des Entgeltentfalls für den nicht gelieferten Strom sind bereits Gespräche mit der Fa. Henninger im Laufen. Weiters wird noch nach den fehlenden Dokumentationsunterlagen geforscht.

Ende der Sitzung: 20.40 Uhr